

Presse-Information
25.07.2022

R+F verändert die Verantwortungen in der KG-Geschäftsführung zum 01.10.2022

Mit der teilweise neuen Ressortverteilung in der KG-Geschäftsführung forciert der Großhändler die Einheitlichkeit der Vertriebsprozesse und der Vermarktung sowie deren Umsetzung im Markt.

Richter+Frenzel stellt seit dem vergangenen Herbst im Rahmen der Einführung von SAP S4/HANA alle Kernprozesse um. Die erste Etappe des Projektes wurde mit der Einführung des Finance Moduls Anfang Juli 2022 erfolgreich abgeschlossen. In der kommenden Phase werden nun unter anderem die Vertriebsprozesse optimiert. Einhergehend dazu werden die Verantwortungen in der obersten Geschäftsführung neu geordnet.

Robert Oberberger, seit 2013 Mitglied der KG-Geschäftsführung, wird ab 01.10.2022 verantwortlich sein für die unternehmensweit einheitliche Gestaltung der Vertriebsprozesse. Weiterhin wird Oberberger die Verantwortung tragen für E-Commerce, Marketing sowie die Sortimentsgestaltung.

Sven Kutzki, seit 2013 Mitglied der KG-Geschäftsführung, wird für die einheitliche Umsetzung der Sortiments- und Lieferantenpolitik am Markt sorgen. Er wird in der Geschäftsführung zum Herbst die Steuerung aller Vertriebs-GmbHs und Niederlassungen übernehmen. Damit werden die bisherigen Regionen Süd und Mitte vereint.

Das Ressort von Guido Kreitz, seit 2020 Mitglied der Geschäftsführung und Chief Financial Officer, bleibt weitgehend unverändert und umfasst Finanzen, IT, Controlling, Personal, Interne Dienste sowie Recht und Compliance.

Die Bereiche Einkauf und Logistik liegen wie bisher in der Verantwortung von Wilhelm Schuster, seit 2007 Vorsitzender der Geschäftsführung.

Kontakt:

Richter+Frenzel GmbH + Co. KG
Herr Benedikt Schellenberger
Seeholzenstr. 5
82166 Gräfelfing
T +49 89 85487 337
M +49 160 94482863
Benedikt.schellenberger@r-f.de
www.richter-frenzel.de

Über Richter+Frenzel

Das Familienunternehmen Richter+Frenzel gehört zu den führenden Fachgroßhändlern für Sanitär- und Haustechnik in Deutschland. Das Sortiment umfasst Markenprodukte von namhaften Herstellern sowie die Eigenmarke Optiline und wird ausschließlich über Fachhandwerkspartner weitergegeben. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 4.400 engagierte Mitarbeiter an über 175 Standorten in Deutschland. Die reibungslose Logistik wird durch knapp 1.300 Mitarbeiter in 28 Auslieferungslagern sichergestellt. In den Auslieferungslagern werden über 50.000 Artikel bereitgehalten. Ein eigener Fuhrpark mit mehr als 430 Lkw bringt die Waren auch überregional dorthin, wo sie gebraucht werden.